

**Klaus-Peter Puls:**

## **Endlich einheitliche Linie in der Integrationspolitik**

*Zum Beitrag der Länder zum Nationalen Integrationsplan erklärt der innen- und rechtspolitische Sprecher der SPD-Landtagsfraktion, Klaus-Peter Puls:*

Die SPD-Landtagsfraktion streitet seit Jahren dafür, Deutschland als Einwanderungsland anzuerkennen und ausländischen Menschen, die sich nichts zu Schulden kommen lassen, bei uns aufzunehmen und zu integrieren statt tendenziell auszugrenzen und abzuschieben. Wir freuen uns, dass die CDU in Bund und Ländern auf unsere Linie eingeschwenkt ist, und begrüßen, dass sich unter entscheidender Mitwirkung des schleswig-holsteinischen Innenministers erstmals alle 16 Bundesländer auf gemeinsame Ziele und konkrete Handlungsschwerpunkte verständigt haben.